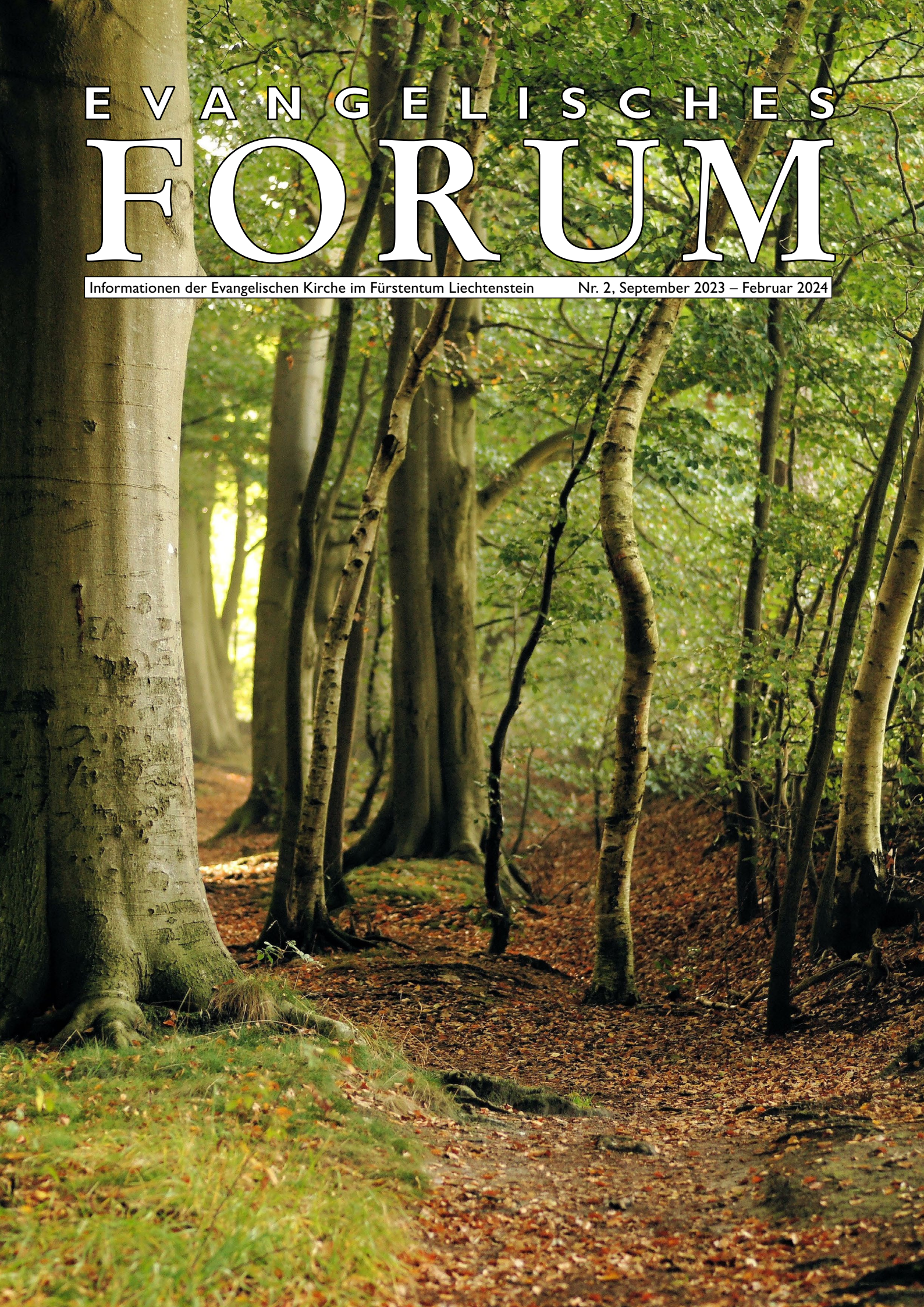


A photograph of a forest with tall trees and a path covered in fallen leaves. The trees are mostly deciduous, with some showing early autumn colors. The path is made of dirt and is covered with a thick layer of brown and orange fallen leaves. The lighting is soft, suggesting a quiet time of day like dawn or dusk.

EVANGELISCHES FORUM

Informationen der Evangelischen Kirche im Fürstentum Liechtenstein

Nr. 2, September 2023 – Februar 2024

Ihr Lieben



Nach langen Jahren der Stagnation liegt nun ein neuer Entwurf für ein Religionsgemeinschaftengesetz vor. In dem Entwurf sind die Verhältnisse zwischen dem Land und den Religionsgemeinschaften neu geregelt. Das Verhältnis der Ortsgemeinden zu den Religionsgemeinschaften wird erst einmal weitgehend ausgeklammert. Einigen geht dies nicht weit genug. Anderen ist jede Veränderung an den bestehenden Verhältnissen schon zu viel.

Es könnte aber auch ein kluger Zug sein, erst einmal das zu regeln, was neu zu denken möglich ist, um nicht das Gesamtpaket zu gefährden.

Für uns würde sich positiv ändern, dass wir vom Status eines Vereins wegkommen und als Körperschaft anerkannt würden. Aus unserer Sicht ein unglaublicher Fortschritt. Damit verbunden wäre für uns, dass wir die Daten der Mitglieder, die der Datenweitergabe zustimmen, erhalten würden und somit in Kontakt zu unseren Mitgliedern treten könnten, was zunehmend schwieriger für uns wird. Insofern beobachten wir die Entwicklung gespannt und hoffen sehr, dass alle Verantwortlichen diesem Entwurf eine Chance geben. Es erscheint uns wichtig, dass nicht alle Seiten auf irgendeiner Maximalforderung bestehen, sondern dass geregelt wird, was heute politisch möglich ist.

Wir verstehen uns selber als eine Kirche für alle, gleich ob sie selten, gelegentlich oder regelmässig am kirchlichen Leben teilnehmen. Die Mitgliedschaft ist nicht an Bedingungen einer besonderen Frömmigkeit oder eines besonders aktiven Engagements gebunden, obwohl lebendige Kirche auch darauf angewiesen ist. Ihr alle, die ihr dieses Forum erhaltet, seid Teil dieser Kirche und werdet gebraucht. Evangelische Kirche seid ihr!

Deshalb lasst uns miteinander hoffen, dass wir mehr als 500 Jahre nach der Reformation das auch offiziell sein können, was wir sind: Teil der weltweiten Kirche Jesu Christi, die sich nicht durch konfessionelle Schranken definiert, sondern Kirche aus Menschen für Menschen sein will.

Euer Johannes Jung

- 3 Veranstaltungen
- 4 + 5 Generalversammlung der Konferenz Europäischer Kirchen (KEK)
- 6 Kindertag
- 7 Mini-Gottesdienste
- 8 Gottesdiensttermine



EVANGELISCHE KIRCHE
LIECHTENSTEIN

Redaktion: Dieter Buchholz, Johannes Jung

Produktion: BVD Druck + Verlag AG, Schaan

Auflage: 2000 Exemplare

Sekretariat: Patrick Feichtinger

Fürst-Franz-Josef-Strasse 11, 9490 Vaduz

Bürozeiten neu: Mo, 14.00 – 17.00 Uhr und Do, 10.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 00423 232 21 29, E-Mail: evang@kirche.li

Pfarrer Johannes Jung

Telefon: 00423 232 21 42, E-Mail: jung@kirche.li

Internet: www.kirche.li

Bankverbindung: LGT Bank AG

Herrengasse 12, 9490 Vaduz

Kto.-Nr. 0281230AA, IBAN: LI87 0881 0000 2812 3003 5

Veranstaltungen

Herbstausflug nach Feldkirch

Wann:

Mittwoch, 13. September 2023

Wir besichtigen den evangelischen Friedhof. Dort sehen wir uns die neugestaltete Friedhofskapelle an, für die Mattias Baumgartner (MASU) neue Bilder gestaltet hat.

Wir gehen dann zur Evangelischen Pauluskirche, wo uns Heidi Schmid im AnekdotenCafé begrüßen und mit Kaffee und Kuchen bewirten wird.

Dort erwarten uns auch die Seniorinnen und Senioren der evangelischen Gemeinde Feldkirch zum Kennenlernen und Austausch.

Den Abschluss bildet das Friedensgebet um 18.00 Uhr.

Busverbindung: Linie 11

Balzers Höfle ab	12.30 Uhr
Triesen Sonnenkreisel	12.38 Uhr
Vaduz Post	12.48 Uhr
Schaan Bahnhof	13.00 Uhr
Bendern Post	13.08 Uhr
Eschen Post	13.14 Uhr
Mauren Post	13.18 Uhr
Schaanwald Zollamt	13.25 Uhr
Feldkirch an	13.36 Uhr

In Feldkirch werden die Busfahrenden abgeholt, ein kurzer Fussmarsch führt zum Friedhof.

Wer mit dem Auto kommt, kann beim Friedhof auf dem öffentlichen Parkplatz parken oder bei der nahegelegenen Pauluskirche sein Auto abstellen.

Treffpunkt

13.45 Uhr beim evangelischen Friedhof

Anmeldung:

Barbara Wedam

Telefon: 0043 699 1120 5432 oder

E-Mail: barbarawedam@hotmail.com

Mittagstisch

Zu den Mittagstischterminen sind wieder alle herzlich eingeladen.

Termine:

Donnerstag, 12. Oktober 2023, 12.00 Uhr

Donnerstag, 9. November 2023, 12.00 Uhr

Ort:

Treffpunkt Vaduz Ebenholz

Anmeldung:

Zur besseren Planung wird um eine Anmeldung gebeten: 232 21 42

Fahrdienst:

Wer abgeholt oder wieder nach Hause gebracht werden möchte, kann dies bei der Anmeldung angeben.

Kosten:

Freiwilliger Beitrag



Adventsnachmittag

Wann und Wo:

Am 7. Dezember 2023, 14.30 Uhr

Kirchgemeindezentrum (Treffpunkt)

Wir wollen einen gemütlichen Nachmittag zusammen verbringen und uns auf die Weihnachtszeit einstimmen, bei adventlichen Liedern und Texten. Für das leibliche Wohl wird auch gesorgt.

Verena Hemmerle und Barbara Wedam freuen sich auf Euch.

Anmeldung im Sekretariat:

Telefon: 00423 232 21 29, E-Mail: evang@kirche.li

Mit Gottes Segen –

Dies war das Leitthema der diesjährigen Generalversammlung der Konferenz Europäischer Kirchen. Nachdem die letzte GV 2018 im serbischen Novi Sad (Neusatz) stattgefunden hatte, war diesmal Estland mit seiner Hauptstadt Tallinn, dem früheren Reval, an der Reihe.

Durch diese relative lange Zeitspanne bedingt, war es auch nicht nötig aufgrund der Covid Pandemie grössere Umplanungen vorzunehmen.

Beim letzten Mal konnte unser Kirchenmitglied Jan Hoch noch zusätzlich als Steward teilnehmen. Denn grundsätzlich hat Liechtenstein als kleineres Mitglied nur Anrecht auf eine Stimme. Dennoch ist dies eine europäische kirchliche Grossveranstaltung mit mehr als 300 Leuten.

Neben dem Zusammenkommen und den gemeinsamen Gesprächen, Gebeten und Gottesdiensten waren die Tage aber auch gefüllt mit Diskussionen und Vorträgen zu aktuellen Problemen wie z.B. dem Ukraine Konflikt.

Die weissrussische Oppositionsführerin Sviatlana Tsikhonouskaya machte deutlich, dass die Kirchen hier eine wichtige Aufgabe hätten die Herausforderungen in einem zunehmend säkularisierten Umfeld wahrzunehmen und diesen zu begegnen.

Auch der frühere Erzbischof von Canterbury Rowan Williams kritisierte sowohl die Politik seines eigenen

Landes als auch im gesamteuropäischen Umfeld bezüglich der weltweiten Klimakrise, der Auseinandersetzung und der Vorschläge zur Lösung der Flüchtlingsproblematik.

Die zentralen Beschlüsse der KEK Generalversammlung betrafen die Verurteilung der russischen Invasion der Ukraine, die Zerstörung von menschlichem Leben, Territorium und Verletzung des internationalen Völkerrechts und der Verhältnisse der Grundlagen, die im Nachzug des zweiten Weltkriegs geschaffen worden waren.

Zusätzlich wurde die Haltung einiger Kirchen in diesem Zusammenhang verurteilt, die diesen Konflikt unterstützen.

Auch die Verlagerung von Nuklearwaffen nach Weissrussland/Belorus, wo auch Demokratie und gewaltfreier Widerstand unterdrückt wird, wurde schärfstens verurteilt.

Weiterhin wurde gegen die weitergehende Blockade von Nagorny-Karabach durch Aserbeidschan, die die dortige Bevölkerung leiden lässt und ihre Identität und Verbindungen zur Armenien unterbindet, protestiert.

Neben diesen politischen Stellungnahmen waren die Tage gefüllt mit dem Kennenlernen dieses kleinen Landes am finnischen Meerbusen. Die Geschichte von Estland ist gezeichnet durch die Umwälzungen des 20 Jahrhunderts. Zuerst war es Teil des russischen



die Zukunft gestalten



Zarenreiches. Nach der Revolution in Russland kämpfte Estland um seine Unabhängigkeit gegen das bolschewistische Regime. Gleichzeitig versuchte sich das Land von seiner schwedischen und deutschen Oberschicht zu trennen, die das Land über Jahrhunderte geprägt hatten. Nach zwanzig Jahren Selbständigkeit bewirkte das Molotow-Ribbentrop-Abkommen, dass Estland mit seinen baltischen Nachbarn dem sowjetischen Einflussblock zugeschanzt wurde.

Dies führte dann auch zur Umsiedlung der verbliebenen deutschen Minderheit und letztendlich zur Eingliederung in das sowjetische Imperium.

Im Zusammenhang mit dem Zusammenbruch der Sowjetunion Anfangs der 90er Jahre konnte dann auch Estland wieder seine Unabhängigkeit erlangen.

Leider hatte die Sowjetzeit wie in so vielen osteuropäischen Ländern zufolge, dass die christliche Verwurzelung sehr stark nachgelassen hat. Nur noch ca. 13% gehören der Evangelisch-lutherischen Kirche Estlands an, die Mitglied von KEK ist. Knapp gleichstark ist die Orthodoxie, die hauptsächlich von der weiterhin in Estland lebenden russischen Minderheit getragen wird.

Zum Abschluss der Generalversammlung wurde ein neues Leitungsgremium gewählt. Es ist üblich, dass das Präsidium zwischen den Hauptströmungen der Konferenz Europäischer Kirchen wechselt. Nachdem der Elsässer Christian Krieger, als Vertreter der Reformierten nun fünf Jahre die Geschicke von Brüssel aus geleitet hatte, war nun wieder ein Vertreter der Orthodoxen an der Reihe.

Neuer Präsident ist Erzbischof Nikitas von Thyateira und Grossbritannien vom Oekumenischen Patriarchat. An seiner Seite wurden Bischöfin Dagmar Winter von der Anglikanischen Kirche und Frank Kopania von der Evangelischen Kirche Deutschlands gewählt. Erzbischof Nikitas bringt auch sehr stark seine eigene polyglotte Lebensgeschichte mit. Obwohl eigentlich Grieche ist er in den USA aufgewachsen und lebt nun bereits seit einigen Jahren in Grossbritannien. Dies lässt hoffen, dass die manchmal sichtbaren Schwierigkeiten zwischen den verschiedenen europäischen christlichen Strömungen konstruktiv überbrückt werden können.

Dieter Buchholz

Kindertag

Rückblick Kindertag

Am 13. Mai trafen sich 5 Schülerinnen und Schüler, um Fruchtpralinen für Tischlein deck dich herzustellen.

Wir haben diese Organisation etwas kennengelernt und dabei über zwei ihrer Hauptanliegen nachgedacht: achtsamer Umgang mit Lebensmitteln und Hilfe für Menschen in Not.

Es wurde fleissig geschnitten und gehackt, geformt und gemixt, gewälzt und in Säckchen verpackt. Alle arbeiten so gut zusammen, dass wir 37 Säckchen mit den süssen Energiebringern verpackt hatten. Tischlein deck dich verteilte sie in den kommenden Wochen an ihre Kunden.

Herzlichen Dank an alle Helfer.



Einladung Kindertag «Auf den Spuren Jesu»



Einladung Kindertag «Engelswerkstatt»



Mini-Gottesdienste

So wie ich bin, komme ich zu dir...

Herzlich eingeladen sind alle Kinder mit ihren Eltern, Geschwistern, Grosseltern...

zu den Mini-Gottesdiensten in unserer Gemeinde.

- Wenn Sie meinen, Ihr Kind störe den Gemeindegottesdienst, weil es noch nicht still sitzen kann, vielleicht quengelig wird, wenn es lange ruhig sein muss, wenn Sie aber trotzdem gerne einen Gottesdienst besuchen würden;
- wenn Sie Ihr Kind gerne mit dem Glauben vertraut machen möchten, aber nicht genau wissen, wie;
- wenn Sie Kontakt zu anderen Familien mit kleinen Kindern suchen, weil Sie möglicherweise gerade erst zugezogen sind;
- Viele Gründe kann es geben, einmal den Mini-Gottesdienst zu besuchen.

Im Mini-Gottesdienst sollen Kinder mit allen Sinnen erfahren, was Ihre Taufe bedeutet: Dass sie von Gott geliebte Kinder sind.

Die Termine für die Mini-Gottesdienste:

Sonntag, 1. Oktober 2023

Sonntag, 12. November 2023

Sonntag, 10. Dezember 2023

jeweils um 11.30 Uhr (Dauer max. 30 min.)

Ich freu mich auf alle, die kommen!

Barbara Wedam



Unsere Termine September 2023 bis Februar 2024

Gottesdienste

(wenn nicht anders angegeben in Vaduz-Ebenholz)

3. September 2023, 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

10. September 2023, 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrer Diedrich Onnen

17. September 2023, 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

24. September 2023, 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

1. Oktober 2023, 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrerin Barbara Wedam

8. Oktober 2023, 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

15. Oktober 2023, 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

22. Oktober 2023, 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

29. Oktober 2023, 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrer Diedrich Onnen

5. November 2023, 10.00 Uhr

Reformationsgottesdienst mit Abendmahl,
Pfarrer Wolfgang Olschbaur

12. November 2023, 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrerin Barbara Wedam

19. November 2023, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken
der Verstorbenen, Pfarrer Johannes Jung

26. November 2023, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum 1. Advent, Pfarrer Johannes Jung

3. Dezember 2023, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum 2. Advent, Pfarrer Johannes Jung

10. Dezember 2023, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum 3. Advent, Pfarrerin Barbara Wedam

17. Dezember 2023, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum 4. Advent, Pfarrer Johannes Jung

24. Dezember 2023, 15.30 Uhr

Familiengottesdienst/ Krippenspiel,
Pfarrerin Barbara Wedam

24. Dezember 2023, 17.00 Uhr

Gottesdienst zum Heiligabend, Pfarrer Johannes Jung

25. Dezember 2023, 10.00 Uhr

Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl,
Pfarrer Johannes Jung

31. Dezember 2023, 19.00 Uhr

Musikalischer Gottesdienst zum Altjahrsabend,
Pfarrer Johannes Jung

7. Januar 2024, 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

14. Januar 2024, 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

21. Januar 2024, 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

28. Januar 2024, 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

4. Februar 2024, 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

11. Februar 2024, 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

18. Februar 2024, 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

25. Februar 2024, 10.00 Uhr

Gottesdienst, Pfarrer Johannes Jung

Änderungen möglich.

Aktuelle Informationen entnehmen sie aus
unserer Homepage. **www.kirche.li**

Falls Sie nicht Mitglied unserer Kirche sind,
aber gerne das Evangelische Forum lesen,
so freuen wir uns über Ihr Interesse und einen
kleinen finanziellen Beitrag zu Druck- und
Versandkosten.

Konto der Evangelischen Kirche:

LGT Bank AG

Herrengasse 12, 9490 Vaduz

Kto.-Nr. 0281230AA

IBAN: LI87 0881 0000 2812 3003 5